

## **Positionspapier des Gemeindeverbands Dannstadter Höhe von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für Tempo 30 und Durchfahrtsverbote in den Ortsteilen**



### **Mit Tempo 30 ist es entspannter!**

Wir sind gerne unterwegs in Dannstadt und in Schauernheim. Aber unser Ort ist auf den Hauptstraßen laut und hektisch. Tempo 30 entspannt die Situation. Wir können die Straße besser queren. Der Verkehr fließt gleichmäßiger. Tempo 30 – für mehr Lebensqualität.

### **Mit Tempo 30 ist es sicherer!**

Unfällen vorbeugen mit Tempo 30 statt Tempo 50. Denn wo das Fahrzeug bei Tempo 30 längst steht, rast das Auto bei Tempo 50 noch mit ungebremster Geschwindigkeit dem Hindernis entgegen. Dies ist gerade bei den zahlreichen Gefahrenpunkte unserer Hauptstraßen zu beachten. Tempo 30 – für mehr Sicherheit in unserer Gemeinde.

### **Mit Tempo 30 ist es ruhiger!**

Verkehrslärm belastet und macht krank. Tempo 30 senkt den Lärmpegel des Straßenverkehrs um die Hälfte. 50 Autos, die mit Tempo 50 unterwegs sind, sind ebenso laut wie 100 Autos, die Tempo 30 fahren. Viele haben ihr Schlafzimmer zwei Meter vom Verkehr entfernt. Tempo 30 – für mehr Ruhe im Straßenverkehr.

### **Mit Durchfahrtsverboten auf den stark belasteten Hauptstraßen eine Verkehrsentslastung erreichen und so die Lebensqualität der Anwohner verbessern**

Werden unsere Hauptstraßen vom Verkehr entlastet, dann bedeutet das für die AnwohnerInnen weniger Lärm, weniger Belastungen durch Abgase und Feinstaub, eine Verbesserung der Verkehrssicherheit und höherwertige Grundstücke.

Außerdem ist zu erwarten, dass sich der Verkehrsfluss für die übrigen StraßenverkehrsteilnehmerInnen verbessert.

Das Thema Durchfahrtsverbote hat in Deutschland besonders im Jahr 2005 Beachtung gewonnen, als auf deutschen Autobahnen die Lkw-Maut eingeführt wurde und auf parallel verlaufenden Straßen durch Ausweichverkehre höhere Verkehrsbelastungen zu erwarten waren. Mit dem Durchfahrtsverbot kann der Ausweichverkehr durch unsere Ortsteile verhindert werden.